

Stellenausschreibung

Das **Institut für Anorganische Chemie** der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel sucht zum 1. Oktober 2020 eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in / Laborleiter*in / Akademische*r Rat/Rätin.

Die Stelle ist auf Dauer in Vollzeit (zz. 38,7 Stunden) zu besetzen. Die Besetzung ist gegebenenfalls im Rahmen einer Versetzung in einem bestehenden Beamtenverhältnis bis zur Besoldungsgruppe A 13 möglich. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TV-L.

Wir freuen uns darauf, ein neues Mitglied in unserer Forschungsgruppe begrüßen zu können und bieten eine attraktive Arbeitsumgebung und eine freundliche Atmosphäre mit der Möglichkeit zur Weiterentwicklung von fachlichen und persönlichen Kompetenzen.

Ihr Aufgabengebiet

Unsere Arbeiten beschäftigen sich mit der Synthese, der Charakterisierung und kinetischen Auswertung von Feststoffkatalysatoren mit einem Fokus auf nanostrukturierte Materialien und energierelevante Reaktionen. Sie übernehmen die wissenschaftliche Leitung der Katalyselaboratorien am Institut für Anorganische Chemie mit Apparaturen für kinetische Messungen u.a. bei Hochdruck in Gas- und Flüssigphase. Sie sind für die Forschungsapparate verantwortlich und sollen diese durch kontinuierliche Anpassung und Weiterentwicklung sowie Ergänzung des Geräteparks optimieren. An den Forschungsapparaturen arbeitende technische und wissenschaftliche Angestellte werden von Ihnen angeleitet.

In diesem Zusammenhang soll eine Unterstützung und Beratung bei der Umsetzung der arbeits-sicherheitsrelevanten Rechtsvorschriften für Forschung und Lehre unter besonderer Berücksichtigung der Gefahrenpotenziale durch Gase unter erhöhtem Druck (z.B. nach der HAZOP-Methode) geleistet werden.

Die Arbeitsgruppe soll auf Konferenzen und Kongressen, und die Arbeitsgruppenleitung in Forschungsprojekten und -verbänden von Ihnen vertreten werden.

Zum Aufgabenumfang gehört ferner die Durchführung von Lehrveranstaltungen (Seminare, Übungen, Mitwirkung bei Vorlesungen), die Leitung Anorganisch-Chemischer Praktika im Bachelor- & Masterstudiengang, sowie die Prüfungsabnahmen im Rahmen der Saalpraktika. Es sollen wissenschaftliche Messungen für Lehre und Forschung durchgeführt und ausgewertet sowie Abschlussarbeiten unterstützend betreut werden.

Die Stelle ist mit einer Lehrverpflichtung gemäß Lehrverpflichtungsverordnung verknüpft.

Einstellungsvoraussetzungen

Ein Abschluss in einem naturwissenschaftlichen oder technischen Studiengang und eine Promotion in der Chemie mit Spezialisierung im Bereich der heterogenen Katalyse und Arbeitserfahrungen in Forschung und Lehre sind zwingend erforderlich. Ferner sind Kenntnisse und Erfahrungen in der Auslegung und Konzeption von Katalyseanlagen und Anlagenkomponenten zu Forschungszwecken (z.B. CAD-basiert) sowie im Bereich der Arbeitssicherheit in chemischen Laboratorien unbedingt notwendig.

Erfahrungen bei der Durchführung von wissenschaftlichen Projekten inkl. der Einwerbung eigener Drittmittel, Mitwirkung beim Verfassen von wissenschaftlichen Publikationen und bei der Einwerbung von Drittmitteln im Institut sowie die Akquise und Wahrnehmung von Transferaufgaben zur Erschließung neuer Forschungsfelder (z.B. Industrieprojekte) sind erwünscht. Einschlägige Lehr- und Betreuungserfahrungen sowie die Bereitschaft zur Konzeption und Durchführung von neuen E-Learning-Instrumenten sind von Vorteil.

Ihnen sollte das selbstständige praktische Arbeiten im Labor keine Schwierigkeiten bereiten und Sie sollten wissenschaftliches Interesse sowie Teamfähigkeit mitbringen.

Die Christian-Albrechts-Universität ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerber*innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und einem aussagekräftigen Motivationsschreiben werden bis zum **15. Juli 2020** erbeten an:

Prof. Dr. Malte Behrens
c/o Prof. Dr. Wolfgang Bensch
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Institut für Anorganische Chemie
Max-Eyth-Str. 2
24118 Kiel

oder per E-Mail an: lkunz@ac.uni-kiel.de (Frau Lena Kunz, mit dem Betreff:
Laborleitung Katalyse)

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

